Wilken

Neue Lösung für die Kurverwaltung

[08.11.2012] Die Abläufe in Tourismus- und Kurverwaltungen soll eine neue Lösung von Anbieter Wilken vereinfachen. Zu den ersten Anwendern zählen die Gemeinde Oberstausen sowie Kommunen im Kreis Hochschwarzwald.

Eine neue Lösung für das Meldewesen und die Kurtaxabrechnung hat das Unternehmen Wilken auf den Markt gebracht. Wie der Hersteller mitteilt, können Tourismus- und Kurverwaltungen mit dem System eingescannte Meldescheine sowie Informationen aus vorgelagerten Lösungen, wie etwa Hotelreservierungssystemen, automatisiert weiterverarbeiten. Die aufwändige manuelle Bearbeitung der Meldescheine könne somit fast vollständig entfallen. Gemeinden könnten alle kommunalen Abgaben, wie Kurtaxe, Fremdenverkehrsbeiträge sowie Zweitwohnungen auf Übernachtungs- oder Pauschalbasis abrechnen. Darüber hinaus verfügt die Lösung laut Anbieter über umfangreiche Reporting- und Statistikfunktionen. Über eine Schnittstelle können Auswertungen direkt an die statistischen Landesämter übermittelt werden. Zudem bestehen Standardschnittstellen zu gängigen ERP-Systemen wie SAP, Wilken oder CIP-Kom, sodass Abrechnungsdaten automatisiert übergeben und weiterverarbeitet werden können. Die Anwendung „Wilken Meldewesen und Kurtaxabrechnung“ wird derzeit in der Gemeinde Oberstausen sowie in den Hochschwarzwald-Gemeinden und bei der Hochschwarzwald Tourismus GmbH eingeführt.

(bs)

Stichwörter: Fachverfahren, Meldewesen, Kurtaxe, Oberstausen, Kreis Hochschwarzwald